



Herbert Peer (l.) und LH Günther Platter (r.) erhielten kürzlich den Scheck von Josef Lettenbichler (2. v. l.) von der Industriellenvereinigung und Organisator Herbert Rieser (2.v.r.).

Foto: leisure

Wandern und spenden

Kitzbüchel, Innsbruck – Bereits seit sieben Jahren bringt die Wirtschaftswanderung auf Initiative von café+co internationale Manager und Diplomaten in den Kitzbüheler Alpen zusammen. Heuer fand sie nach sechs erfolgreichen Jahren in Fieberbrunn erstmals in Kitzbüchel statt. Unter dem Titel „Mythos Streif“ wurde den Teilnehmern Einblick hinter die Kulissen des legendären Hahnenkammrennens gewährt.

Schon traditionell unterstützt die Wirtschaftswanderung das von Landeshauptmann Günther Platter initiierte „Netzwerk Tirol hilft“, das Notleidenden Tirolern rasche und unbürokratische Hilfe ermöglicht. Besonders stolz ist Organisator Herbert Rieser von café+co, dass er heuer nochmals den Spendenrekord des Vorjahres (21.230 Euro) übertreffen konnte und nun 25.465 Euro an LH Günther Platter und

Netzwerk-Koordinator Herbert Peer übergeben konnte. Seit ihrer Premiere konnte die Wirtschaftswanderung somit bereits insgesamt 88.695 Euro für das „Netzwerk Tirol hilft“ sammeln und damit einen wichtigen Beitrag zur Soforthilfe leisten.

„Bei allen globalen und nationalen Herausforderungen und Krisen dürfen wir die Menschen und ihre Probleme in unserer nächsten Umgebung nicht übersehen. Die großzügige Unterstützung des ‚Netzwerk Tirol hilft‘ ist nicht nur eine wichtige finanzielle Unterstützung, sondern sensibilisiert ihre Teilnehmer für die Sorgen und Nöte der Menschen in unserer Nähe“, dankte Platter.

Bei der Spendenübergabe sicherten die Veranstalter die Unterstützung auch für kommandes Jahr zu. 2017 werden die Manager und Diplomaten am 23. September abermals in Kitzbüchel wandern. (TT)